



Impressum

Touristikverband Siegen-Wittgenstein e. V.
Koblenzer Str. 73
57072 Siegen

Tel.: 0271 3331020

E-Mail: tvsw@siegen-wittgenstein.de

www.siegen-wittgenstein.info // www.siwi-b2b.info

Nachhaltigkeitsbeauftragte: Jule Kampen

Tel.: 0271 3331017

E-Mail: j.kampen@siegen-wittgenstein.de

Titelbild:

© Michael Bahr, Touristikverband Siegen-Wittgenstein e. V.

Jahr der Datenerfassung: 2023

Vorwort.....	1
1. Management: Strategie und Planung	2
1.1 Politische Entscheidung	2
1.2 Tourismusstrategie	2
1.3 Nachhaltigkeitsbeirat	3
1.3.1 Besetzung des Nachhaltigkeitsbeirats.....	3
1.3.2 Arbeitsauftrag des Nachhaltigkeitsbeirats	4
1.4 Tragfähigkeit der Destinationsmanagement-Struktur	6
1.5 Unternehmensleitbild mit Nachhaltigkeitsbezug	7
1.6 Nachhaltigkeitsbeauftragte	9
1.7 Partnerbetriebe	9
1.8 Dialog mit Anspruchsgruppen.....	11
1.9 Nachhaltigkeitskommunikation	13
1.10 Rechtskonformität	13
1.11 Verbesserungsmanagement.....	13
2. Management: Nachhaltige Angebotsgestaltung	14
2.1 Qualitätsbewusstsein und Innovation	14
2.2 Gästezufriedenheit.....	15
2.3 Besucher:inneninformation und -sensibilisierung	16
2.4 Barrierefreiheit.....	17
2.5 Nachhaltige Produktbausteine	17
3. Ökonomie: Ökonomische Sicherung.....	18
3.1 Wirtschaftliche Stabilität.....	18
3.2 Saisonalität.....	19
3.3 Zufriedenheit mit der DMO	20
4. Ökonomie: Lokaler Wohlstand	21
4.1 Regionale Wirtschaftskreisläufe	21
4.2 Öko-faire Beschaffung.....	21
4.3 Quantität und Qualität von Beschäftigung	21
5. Schutz von Natur und Landschaft.....	23
5.1 Auswirkungen auf Natur & Umwelt.....	23
5.2 Kooperation mit Naturschutzakteuren	23
5.3 Erhalt der biologischen Vielfalt	23
5.4 Regionaltypisches Landschafts- und Ortsbild	23
5.5 Regional abgestimmte Besucher:innen-Lenkung.....	24
5.6 Naturnahe Flächen und Außenanlagen.....	24
6. Umwelt: Ressourcenmanagement	25
6.1 Handlungsfelder des Klimawandels	25

6.2	Umweltfreundliche Mobilitätskonzepte	25
6.3	Umweltschonende An- und Abreise	25
6.4	Umweltverträgliche Mobilität vor Ort	26
6.5	Klima- und Umweltschutz in Betrieben	26
6.6	Wasserverbrauch und Abfallaufkommen	27
6.7	Lärm, Luft- und Wasserqualität	27
6.8	Energieeffizienz und Wasser.....	27
6.9	Abfall	28
6.10	Papier	28
6.11	Umweltfreundliches Mitarbeiter:innen-Verhalten.....	28
7.	Soziales: Kultur und Identität	30
7.1	Schutz und Erhalt von Kulturgütern	30
7.2	Kulturelle Identität.....	30
8.	Soziales: Gemeinwohl und Lebensqualität	31
8.1	Menschenrechte	31
8.2	Risikomanagement	31
8.3	Beschäftigungsqualität und familienfreundliche Arbeitsbedingungen.....	31
8.4	Zufriedenheit der Lokalbevölkerung	31
8.5	Ehrenamtliches und bürgerschaftliches Engagement	31
8.6	Arbeitsbedingungen beim TVSW	32
8.7	Mitarbeiter:innen-Zufriedenheit beim TVSW	32
8.8	Toleranz und Inklusion	32
8.9	Schulung zur Nachhaltigkeit.....	32

Vorwort

Der Touristikverband Siegen-Wittgenstein e. V. (TVSW) sieht sich als Tourismus-Kompetenzzentrum der Region. Gemeinsam mit den elf Städten und Gemeinden im Kreis Siegen-Wittgenstein ist der TVSW aktiv, um die Tourismuswirtschaft weiter zu verbessern und die Region im Wettbewerb zu profilieren.

Das Team des TVSW berät und unterstützt Vereinsmitglieder, vermarktet die Tourismusdestination und beobachtet den Markt mit Blick auf aktuelle Trends und Themen im Tourismus. Darüber hinaus erstellt der TVSW regelmäßig Printpublikationen und erweitert seine Online-Präsenz stetig.

Als zentrale Anlaufstelle einer touristischen Destination (DMO) wirbt der TVSW gegenüber seinen Gäst:innen mit schönen Landschaften, intakter Natur, kulturellen Traditionen und lokalen Besonderheiten. Der Erfolg basiert daher auf dem Erhalt der kulturellen und natürlichen Schätze. Gleichzeitig muss der TVSW im Rahmen der Tourismusförderung die Interessen aller beteiligten Institutionen, Betriebe und Vertreter:innen der öffentlichen Hand berücksichtigen.

Die Besucher:innen, die nach Siegen-Wittgenstein kommen, sollen die Natur und Kultur mit allen Sinnen erleben und nach ihrem Urlaub die Region „mit nach Hause nehmen“, auch unter Berücksichtigung eines nachhaltigen Lernens.

Grundlage dafür ist eine hohe Qualität sowohl der Unterkünfte und Dienstleistungen, wie auch von Natur und Landschaft. Um dem Thema Nachhaltigkeit und dem damit verbundenen Prozess die nötige Wichtigkeit zu geben, wurde im Dezember 2022 die Zertifizierung „Nachhaltiges Reiseziel“ mit TourCert angestoßen. Der Prozess wird im Rahmen der Kooperation der beiden Destinationsmanagement-Organisationen Sauerland-Tourismus e. V. und TVSW gemeinschaftlich und kooperativ umgesetzt.

1. Management: Strategie und Planung

1.1 Politische Entscheidung

Es besteht ein Beschluss von den zuständigen TVSW-Gremien zur Umsetzung des Nachhaltigkeitsprozesses. In der 73. Mitgliederversammlung des TVSW wurde am 03. Mai 2022 mit der Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2022 zugestimmt, das Thema Nachhaltigkeit strukturiert im Rahmen eines Zertifizierungsprozesses zu bearbeiten.

1.2 Tourismusstrategie

Der TVSW hat den Zweck, in enger Abstimmung mit den Orten bzw. Touristischen Service-Einheiten (TSE), Tourismus und Naherholung in Siegen-Wittgenstein zu fördern. Er agiert als touristischer Regionalverband. Dazu übernimmt er insbesondere folgende Aufgaben:

- ✓ Einheitliche Positionierung der Tourismusdestination Siegen-Wittgenstein unter Berücksichtigung der „Strategie für das Tourismusland Nordrhein-Westfalen“ sowie der „Strategie zur touristischen Regionalentwicklung von Sauerland und Siegen-Wittgenstein“ (2019+) und deren Fortschreibungen,
- ✓ Touristische Regionalentwicklung und -marketing in enger Abstimmung mit weiteren Regionalentwicklungs- und Marketingorganisationen,
- ✓ Initiierung und Umsetzung/Koordination von durch das Land Nordrhein-Westfalen oder die Europäische Union geförderten Projekten und Maßnahmen (unter Einbezug regionaler/kommunaler Partner),
- ✓ Anstoß, Begleitung und Koordinierung nachhaltiger, touristischer Produkt- und Angebotsentwicklung für den Lebens- und Freizeitraum Siegen-Wittgenstein,
- ✓ Touristisches Daten- und Content-Management,
- ✓ Touristische Qualitätsentwicklung und -management
- ✓ Wissenstransfer touristischer Erkenntnisse und Beratung der Mitglieder,
- ✓ Interessenvertretung des Tourismus in Siegen-Wittgenstein nach innen und außen,
- ✓ Vertretung Siegen-Wittgensteins in touristisch relevanten Dachverbänden und Gremien.

Im Jahr 2019 hat der TVSW gemeinsam mit dem Sauerland-Tourismus e. V. die Strategie 2019+ verabschiedet, an der sich die Arbeit beider Verbände orientiert.

Im Rahmen der Strategie wurden fünf Leitsätze für die touristische Regionalentwicklung von Siegen-Wittgenstein und Sauerland definiert.

- ✓ Das touristische Profil beider Regionen durch eine gemeinsame Positionierung schärfen!
- ✓ Die ambitionierten und individuellen Strategien bei den Kernkompetenzen umsetzen!
- ✓ Eine selbstbewusste Erweiterung und Erschließung der Quellmärkte im In- und Ausland!
- ✓ Eine pragmatische Fokussierung bei Kooperationen auf den größtmöglichen Nutzen!
- ✓ Qualität, Komfort und Nachhaltigkeit sind selbstverständliche Daueraufgaben!

Die Aspekte Qualität, Komfort und Nachhaltigkeit sind dauerhafte Querschnittsaufgaben und nicht als (befristete) Projekte zu verstehen. Der TVSW muss Qualität, Komfort für Alle und Nachhaltigkeit bei allen Aktivitäten mitdenken und aktiv gestalten.

In der Strategie 2019+ wurde daher bereits verankert, dass sich beide Regionen, Siegen-Wittgenstein und Sauerland, zu nachhaltigen Tourismusdestinationen weiterentwickeln sollen. Nachhaltigkeit soll zukünftig entlang der gesamten Customer Journey gewährleistet und mittelfristig die Zertifizierung als nachhaltiges Reiseziel angestrebt werden.

Als Bausteine zur Erreichung dieses Ziels wurden z. B. folgende Einzelschritte aufgeführt:

Dimension	Baustein
Ökologische Nachhaltigkeit	✓ zukunfts- und marktfähige, innovative Natur- und Aktivangebote ✓ aktive Information & Animation (Anreize) der Gäste zur nachhaltigen Anreise & Fortbewegung vor Ort
Ökonomische Nachhaltigkeit	✓ Verstärkte Vermarktung regionaler Produkte ✓ Qualifizierungsangebote für Leistungsträger: interner Wissensaustausch, Qualifizierungen, Zertifizierungen
Soziale Nachhaltigkeit	✓ Aktive Förderung / Erhalt Regionalbewusstsein ✓ Beschäftigung und Arbeitsbedingungen

dwif-Consulting GmbH, 2019. Strategie zur touristischen Regionalentwicklung von Sauerland und Siegen-Wittgenstein, S. 63 ff.¹

1.3 Nachhaltigkeitsbeirat

1.3.1 Besetzung des Nachhaltigkeitsbeirats

Das Herzstück der Zertifizierung bildet der Nachhaltigkeitsbeirat, welcher gemeinsam mit dem Sauerland-Tourismus e. V. gegründet wurde. Der Nachhaltigkeitsbeirat begutachtet und steuert die Maßnahmen und Ziele des Nachhaltigkeitsprozesses in Siegen-Wittgenstein und im Sauerland. Er trägt das Nachhaltigkeitsverständnis in die Fläche und in verschiedene Aktionsräume – den Lebensraum, Wirtschaftsraum und Naturraum – und unterstützt die Vernetzung und Koordinierung der nachhaltigen Bestrebung in den touristischen Regionen. Darüber hinaus stellt er den Ort der Wissensbildung und -vertiefung dar, bei dem durch die Mitglieder aktiv am Verbesserungsprogramm für die nachhaltige Entwicklung der Regionen mitgearbeitet wird. Er ist daher vielfältig besetzt und wird künftig zweimal im Jahr tagen. Im Nachhaltigkeitsbeirat sind sowohl die beiden Tourismusverbände als auch die touristische Ortsebene und die Landesebene in Form des Landestourismusverband Nordrhein-Westfalen vertreten. Die Wirtschaft ist in Form der IHK und der Südwestfalen Agentur GmbH und die ökologischen Interessen werden durch den Naturpark Sauerland Rothaargebirge vertreten. Leistungspartner:innen aus Siegen-Wittgenstein und Sauerland sind ebenfalls vertreten.

- Daniel Letocha, Geschäftsführer TVSW
- Steffen Löhre, Referatsleiter des Landrates des Kreises Siegen-Wittgenstein

¹ Die Strategie kann hier eingesehen werden: [Strategie zur touristischen Regionalentwicklung von Sauerland und Siegen-Wittgenstein](#)

- Dr. Jürgen Fischbach, Geschäftsführer Sauerland-Tourismus e. V.
- Philipp Scharfenbaum, Vorsitzender Sauerland-Tourismus e. V.
- Andreas Bernshausen, Geschäftsführer BLB-Tourismus GmbH
- Annette Baumeister, Leiterin der Tourist-Info beim Verkehrsverein Arnsberg
- Winfried Borgmann, Geschäftsführer Winterberg Touristik und Wirtschaft GmbH
- Nina Dahlhaus, Tourismus NRW e. V.
- Detlef Lins, Geschäftsführer Naturpark Sauerland Rothaargebirge e. V., stellvertretend für alle Naturparke in Siegen-Wittgenstein und Sauerland
- Stephan Britten, IHK Arnsberg, Hellweg-Sauerland, stellvertretend für die Industrie- und Handelskammern in Siegen-Wittgenstein und Sauerland
- Mario Ziogas, Südwestfalen Agentur GmbH
- Elke Stahlmecke, Die Sterne im Sauerland
- Steffen Braukmann, Gästeappartements Mechels, Wilnsdorf
- Arndt Brüne, Graf Stolberg Hütte, Willingen

Die Bestimmungen aus den Satzungen der beiden Verbände (sofern vorhanden), finden Anwendung auf die Arbeit des gemeinsamen Beirats. Der Sauerland-Tourismus e. V. übernimmt den Vorsitz im ersten Jahr und TVSW die Stellvertretung. Im Anschluss findet ein automatischer jährlicher Wechsel des Vorsitzes statt. Vorsitzende sind die jeweiligen Geschäftsführer:innen. Es wird auf eine Geschäftsordnung verzichtet.

1.3.2 Arbeitsauftrag des Nachhaltigkeitsbeirats

In der ersten Sitzung des Nachhaltigkeitsbeirats am 05. Dezember 2023 wurde angeregt, ein gemeinsames Verständnis des Begriffes „Nachhaltigkeit“ in den Regionen Siegen-Wittgenstein und Sauerland zu schaffen. Die Definition soll das Thema Nachhaltigkeit greifbarer machen und darlegen, was in den Tourismusregionen Siegen-Wittgenstein und Sauerland darunter verstanden wird. Es dient somit als Arbeitshilfe im Alltag, indem die touristischen Ortstellen den Leistungspartner:innen das Thema und die Bestrebungen näher bringen und verständlich machen können.

Die Definition ist in einem partizipativen Prozess zwischen den beiden Nachhaltigkeitsbeauftragten von Siegen-Wittgenstein und Sauerland sowie den Mitgliedern des Nachhaltigkeitsbeirats entstanden.

Nachhaltigkeit in Siegen-Wittgenstein und im Sauerland

Mit dem „TourCert“-Zertifizierungsprozess setzten wir uns zusammen mit den Tourist-Informationen, den touristischen Betrieben und dem touristischen Partnernetzwerk für einen verantwortungsvollen Umgang mit vorhandenen Ressourcen und einen nachhaltigen Tourismus ein.

Der Prozess beruht auf einer stetigen, innovativen und zukunftsfähigen Weiterentwicklung des gemeinsamen Nachhaltigkeitsverständnisses und einem wertschätzenden Umgang zwischen Gästen, Beschäftigten, Mitwirkenden und der Bevölkerung der Regionen Siegen-Wittgenstein und Sauerland.

Wir als Destinationsmanagement-Organisationen (DMO) haben uns mit dem Prozess zum „Nachhaltigen Reiseziel“ dazu verpflichtet, uns in den Bereichen Kundeninformation, Arbeitsbedingungen, Umweltschutz, Gemeinwohl, Menschenrechte und faire Geschäftsbeziehungen ständig zu hinterfragen und zu verbessern.

Aus diesem Grund bedeutet Nachhaltigkeit für uns, die Bedürfnisse der Gäst:innen und die der lokalen Bevölkerung mit denen des Natur- und Umweltschutzes zu verbinden und dabei eine langfristige wirtschaftliche und sozialverträgliche Entwicklung anzustreben.

- ✓ **Qualität steht an erster Stelle:** Wir möchten unsere touristischen Angebote und Dienstleistungen qualitativ weiterentwickeln. Ohne Qualität ist kein nachhaltiger Tourismus möglich.
- ✓ **Authentizität ist wichtig:** Wir möchten unsere touristischen Angebote und Dienstleistungen authentisch vermarkten, indem die Besonderheiten und die Vielfalt der Regionen Siegen-Wittgenstein und Sauerland widergespiegelt werden.
- ✓ **Ein Leben und Wirken im Einklang mit der Natur:** Wir fördern den Schutz der Umwelt und einen schonenden Umgang mit den natürlichen Ressourcen, insbesondere in Zusammenarbeit mit unseren Naturparks. Gästen und der Bevölkerung soll ein wohlbewahrter Natur- und Lebensraum für inspirierende Outdoor-Erlebnisse geboten und erhalten werden.
- ✓ **Regionalität:** Wir streben einen Tourismus an, der die Kulturlandschaft schützt und ihr Angebot an heimischen Produkten und Konsumgütern, regionale Handelskreisläufe sowie (Kunst-)Fertigkeiten sichtbar und erlebbar macht.
- ✓ **Tourismus als Wirtschaftsfaktor:** Der Tourismus soll unseren Regionen auch langfristig wirtschaftlich nutzen und regionale Wertschöpfung sicherstellen sowie zum wirtschaftlichen Wohlergehen der Menschen beitragen.
- ✓ **Sicherung von Arbeitsplätzen:** Wir installieren einen Tourismus, der lokale und regionale Gemeinschaften stärkt und nachhaltige Geschäftspraktiken fördert. Dazu gehört der wertschätzende und faire Umgang mit allen Mitarbeitenden. Der Schutz unserer natürlichen und kulturellen Ressourcen positioniert unsere Regionen langfristig als attraktive Reiseziele und untermauert den Tourismus als relevanten Wirtschaftssektor, der sektorübergreifend wirkt.

Gäst:innen kommen direkt oder indirekt mit Angeboten oder (Dienst-)Leistungen in Berührung. Dazu gehören:

- ✓ Die Nutzung von Unterkünften und Gastronomie, die nachhaltige Praktiken anwenden und z. B. auf Energieeffizienz, Reduktion von Abfall, regionale Produkte achten
- ✓ Ein gut nutzbares Angebot an nachhaltigen Mobilitätsalternativen bei der Anreise und der Fortbewegung vor Ort
- ✓ Die Betreuung und Beratung durch qualifizierte, motivierte und fair bezahlte Mitarbeitende
- ✓ Die Teilnahme an lokalen Erlebnissen und Aktivitäten, welche die Umwelt und die Kultur der Region wertschätzen und verantwortungsbewussten Konsum ermöglichen
- ✓ Die Möglichkeit, sich über die nachhaltigen Prozesse in der Region und bei Unterkünften, Gastronomiebetrieben und Ausflugszielen zu informieren

Diese touristischen Leistungen müssen nachweisbar nach umweltfreundlichen und sozialverträglichen Gesichtspunkten ausgestaltet sein und die touristischen Leistungserbringer, die bei der Erstellung der Produkte / Leistungen beteiligt sind, müssen auch gemäß den Grundsätzen der Nachhaltigkeit agieren.

Nachhaltigkeit im Tourismus lebt vom Mitwirken der Gäste, die wir mit unseren Angeboten inspirieren und dadurch zum aktiven Mitmachen in Nachhaltigkeitsbestrebungen.

Nur wenn die einzelnen Bausteine miteinander abgestimmt und ineinander stimmig sind, lässt sich das touristische Leistungsversprechen „Nachhaltigkeit“ erfüllen.

1.4 Tragfähigkeit der Destinationsmanagement-Struktur

Die Destination wird durch eine Organisationsstruktur gemanaget, die unter Beteiligung verschiedener Akteure verantwortlich ist für eine abgestimmte Vorgehensweise im Rahmen der Tourismusarbeit.

Der TVSW verfolgt konsequent das 3-Ebenen-Modell, welches in der Tourismusstrategie des Landes Nordrhein-Westfalen verankert ist (siehe Abbildung 1: 3-Ebenen-Modell, S. 6). Dieses besagt, dass die Landestourismus-Organisation an die Destinationsmanagement-Organisationen auf Regionsebene kommuniziert und diese den Kontakt zur Stadt- und Gemeindeebene haben. Die Touristiker:innen auf Stadt- und Gemeindeebene wiederum haben den direkten Draht zu den Leistungspartner:innen.

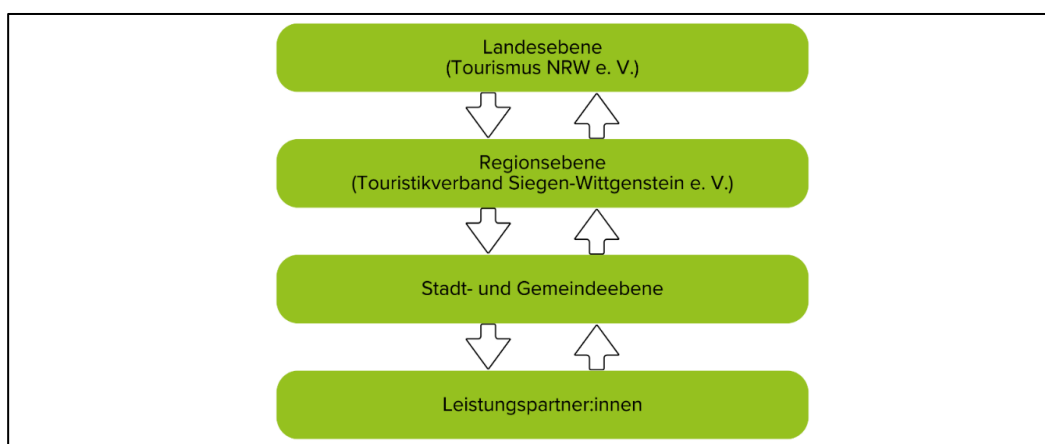


Abbildung 1: 3-Ebenen-Modell

Dies hat zur Folge, dass der TVSW in der Regel keinen direkten Kontakt zu den Leistungspartner:innen und damit zu den Partnerbetrieben pflegt, sondern der Kontakt und die damit verbundene Kommunikation über die Touristiker:innen auf Stadt- und Gemeindeebene läuft.

	2022	2023
Anteil der Kommunen in der Tourismusdestination, die eine für die Region überdurchschnittliche Tourismusintensität haben ²	45 %	45 %
Anteil der Kommunen in der Tourismusdestination, die in der DMO organisatorisch vertreten sind	100 %	100 %

² Es konnten lediglich neun der elf Kommunen zur Berechnung herangezogen werden, da zwei Kommunen ihre Zahlen nicht veröffentlichen.

1.5 Unternehmensleitbild mit Nachhaltigkeitsbezug

Immer dort, wo unterschiedliche Menschen in einer Organisation zusammenarbeiten, ist es hilfreich, Grundsätze für die Zusammenarbeit zu definieren und für alle schriftlich festzuhalten, um sie im Gedächtnis behalten zu können. Diese Grundsätze sollen von den Leitungspersonen aktiv vorgelebt und von den Mitarbeiter:innen übernommen werden.

Mit einem Leitbild lassen sich Missverständnisse vermeiden, die sich negativ auf das Arbeitsklima und damit auf den Erfolg des TVSW auswirken können. Außerdem dient es neuen Mitarbeiter:innen dazu, sich schnell in das Team einfinden zu können.

Um die Vision und Mission des TVSW auch der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen, wurde in einem partizipativen Prozess ein Unternehmensleitbild erstellt. Alle Mitarbeiter:innen des TVSW waren an der Erstellung beteiligt. Das Leitbild nimmt Bezug zu ökologischer und sozialer Verantwortung für die Region (nach außen) sowie zur Verantwortung gegenüber Mitarbeitenden (nach innen).

Das Leitbild des TVSW ist über die B2B-Homepage downloadbar.

Download Leitbild

LEITBILD

Auf ins WaldReich

Gemeinsam mit unseren Partner:innen und den Akteur:innen der Tourismusregion positionieren wir Siegen-Wittgenstein als wesentlichen Teil von Deutschlands inspirierender Outdoorregion!

Diesem Anspruch folgend, wollen wir als eines der attraktivsten Reiseziele in den deutschen Mittelgebirgen wahrgenommen werden. Dabei steht das „Wir-Gefühl“ im Fokus – Siegen-Wittgenstein steht für eine Region mit starkem Zusammenhalt, in der alle Akteure sich dem gemeinsamen Ziel verpflichtet fühlen.

Als Regionalverband der Region Siegen-Wittgenstein vertreten wir die Interessen des Tourismus sowie von dessen Akteur:innen nach innen und außen!

Wir leben die Innovation und beobachten stetig den Markt im Hinblick auf aktuelle Trends, Themen und gesellschaftliche Entwicklungen. Der Förderung und wettbewerbsfähigen Vermarktung der Region kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Durch zielgruppengerechte Vermarktung der Printprodukte und der zielgruppengerechten Erweiterung der Onlinepräsenz wird die Region als Reiseziel präsen- ter.

Durch unsere Beratung und Unterstützung der Vereinsmitglieder sowie Leistungspartner:innen wird die Angebotsqualität von Produkten und Dienstleistungen für Gäst:innen und Bürger:innen erhöht sowie ein nachhaltiges Wirtschaften im Einklang mit der Natur angestrebt. Damit leisten wir einen Beitrag zur Stärkung des Standortimages.

Wir sind Treiber:innen und Unterstützer:innen!

Wir unterstützen unsere Leistungspartner:innen im Rahmen ihrer touristischen Weiterentwicklung, indem wir einen stetigen Wissenstransfer sicherstellen sowie Raum für Inspiration ermöglichen.

Unsere Besucher:innen finden in Siegen-Wittgenstein Ruhe und ein besonderes Naturerlebnis. Wir inspirieren sie dazu, unsere Region zu erleben und wecken ihre Reiselust, indem wir ein vielfältiges Angebot an Reiseerlebnissen entwickeln und vorhalten, über welche wir in Print- und Onlinemedien informieren.

Wir verstehen uns somit auch als: Innovator:innen, Moderator:innen, Ideengeber:innen, Dienstleister:innen, Ermöglicher:innen, Motivator:innen, Mittler:innen

Unser Wald ist unser Schatz!

Als Regionalverband schützen wir die Umwelt und fördern einen schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen, denn für uns muss authentisches Naturerleben mit konsequentem Naturschutz einhergehen.

Wir stehen für Qualität!

Wir sind offen für gesellschaftliche Entwicklungen und bereit, die Chancen, die daraus entstehen, zu nutzen. Wir setzen Qualitätsstandards und überprüfen diese, um unser Qualitätsversprechen einzulösen. Zudem tragen wir dazu bei, durch klare, ehrliche Kommunikation und korrekte und aktuelle Informationsvermittlung das Reiseversprechen einzuhalten.

Wir stehen für die Kernwerte bewahrend, geborgen, aufrichtig und zukunftsorientiert!

Gleichberechtigung und Verlässlichkeit sind für uns selbstverständlich. Wir begegnen unseren Leistungspartner:innen und Besucher:innen respektvoll, offen und ehrlich.

Uns ist bewusst, dass die Anwendung der in diesem Leitbild zusammengefassten Grundsätze eines stetigen Prozesses bedarf. Dazu gehört die regelmäßige Überprüfung der Zielsetzungen sowie der Wege und Maßnahmen, die zur Zielerreichung notwendig sind.

1.6 Nachhaltigkeitsbeauftragte

Nachhaltigkeitsbeauftragte der Region Siegen-Wittgenstein ist Jule Kampen.

Jule Kampen hat einen Master of Arts (M.A.) in International Tourism Management (FH Westküste). In diesem Masterstudium wurde das Wissen aus dem gleichnamigen Bachelorstudiengang erheblich erweitert und ein fundiertes Wissen in den Bereichen der Digitalisierung und Nachhaltigkeit aufgebaut. Zudem kombiniert und vertieft der Studiengang die Kompetenzbereiche Tourismus, Management und Methodenlehre. Im Frühjahr 2022 hat sie sich zudem erfolgreich als „Nachhaltigkeitsmanagerin“ über das Deutsche Seminar für Tourismus (DSFT) Berlin e. V. weiterbilden lassen. Folglich ist sie mit Kompetenzen ausgestattet, um die internen Nachhaltigkeitsaufgaben zu koordinieren. Zudem ist sie Ansprechpartnerin für externe Stakeholder und Partnerbetriebe. Sie verantwortet den Zertifizierungsprozess „Nachhaltiges Reiseziel“, die Umsetzung der Verbesserungsmaßnahmen auf Destinations-Ebene sowie die Arbeitsfähigkeit des Nachhaltigkeitsbeirats.

1.7 Partnerbetriebe

Im Rahmen des Zertifizierungsprozesses zum „Nachhaltigen Reiseziel“ wurde im Sommer 2023 mit der Etablierung eines Partnernetzwerks von Leistungspartner:innen, den sog. Partnerbetrieben „Nachhaltiges Reiseziel“, begonnen. Das Netzwerk der Partnerbetriebe soll über die nächsten Jahre kontinuierlich ausgebaut werden und als Ort der Wissensvermittlung, des Wissensaustausches und der gemeinsamen Weiterentwicklung zu einer nachhaltigeren Destination fungieren. Darüber hinaus werden die Partnerbetriebe „Nachhaltiges Reiseziel“ in die Marketingkommunikation des TVSW zum Thema Nachhaltigkeit aufgenommen.

Die Gewinnung von Partnerbetrieben wird dabei von den touristischen Orten, den Industrie- und Handelskammern, den Produktkooperationen sowie weiteren Partnerorganisationen unterstützt.

Eine Besonderheit stellt die Stadt Bad Laasphe dar. Bad Laasphe zählt touristisch sowohl zum TVSW als auch zum Lahntal-Tourismusverband e. V. Der Lahntal-Tourismusverband e. V. ist ebenfalls in den Zertifizierungsprozess zum „Nachhaltigen Reiseziel“ gestartet. Partnerbetriebe aus Bad Laasphe unterschreiben daher Partnervereinbarungen mit beiden Tourismusverbänden und profitierte damit als Partner beider „Nachhaltigen Reiseziele“.

Betriebe und Partnerorganisationen, deren Arbeit in die beiden Regionen Siegen-Wittgenstein und Sauerland hineinreicht, unterschreiben Partnervereinbarungen mit dem Sauerland-Tourismus e. V. und dem TVSW. Der erste Partnerbetrieb „Nachhaltiges Reiseziel“ beider Regionen ist der Rothaarsteigverein. Zukünftig werden Betriebe der Wintersport-Arena Sauerland hinzukommen, denn der Sauerland-Tourismus e. V. und der TVSW stehen im Austausch mit der regionsübergreifenden Wintersport-Arena Sauerland. Dies ist ein Zusammenschluss von Liftbetreibenden in beiden Regionen. Die Wintersport-Arena hat in ihren Mitgliedsversammlungen besprochen, in den TourCert Qualified-Prozess einzusteigen. Dies soll voraussichtlich nach der Wintersaison im Frühjahr 2024 geschehen. Einige Pionierbetriebe werden den Selbstcheck absolvieren, weitere Betriebe sollen sukzessive dazu kommen. Das Ziel ist eine Qualifizierung aller Liftbetriebe, die an der so genannten Wintersport-Arena Card beteiligt sind, so dass die nachhaltige Ausrichtung der Skigebiete den Gäst:innen über dieses besondere Angebot vermittelt werden kann.

So kann ein Austausch über Regions- und Landesgrenzen erreicht werden, was auf das gemeinschaftliche Ziel eines nachhaltigen Tourismus auf möglichst breiter Fläche und ohne Konkurrenzdenken einzahlt.

Auch der Landesverband Westfalen-Lippe des Deutschen Jugendherbergswerk (DJH) steht im Austausch mit beiden Regionen. Dieser DJH-Landesverband lässt gerade alle seine Jugendherbergen eine BNE-Zertifizierung absolvieren. Mit Erreichen der Zertifizierungen werden aus diesem Kreis voraussichtlich Jugendherbergen im Sauerland und Siegen-Wittgenstein dem Partnernetzwerk beitreten. Der DJH-Landesverband hat seine Unterstützung für die Netzwerkarbeit in den touristischen Regionen zugesagt.

Partnerbetriebe mit einer Zertifizierung

Partner	Kategorie	Ort	Zertifizierung
Birkenhof	Direktvermarkter	Wilnsdorf	Demeter
Dorint Parkhotel Siegen	Hotel	Siegen	Green Sign Level 3
Hof Dödesberg	Direktvermarkter	Bad Berleburg	Biokreis
BÄM Food Bar	Gastronomie	Hilchenbach	Green Table, Score 83 %

Partnerbetriebe TourCert Qualified

Partner	Kategorie	Ort
Konditorei Goetheplatz Café	Gastronomie	Bad Berleburg
Alte Vogtei Burbach	Tourist-Info	Burbach
BLB-Tourismus GmbH	Tourist-Info	Bad Berleburg
Tourist-Information Hilchenbach	Tourist-Info	Hilchenbach
Tourist-Information Bad Laasphe	Tourist-Info	Bad Laasphe
Gästeappartements Mechels	Ferienwohnung	Wilnsdorf
Hotel Fünf10	Hotel	Netphen
Pension zum Rothaarsteig	Pension	Netphen
Hickenziegen	Ausflugsziel	Burbach
Rothaarsteigverein e. V.	Projektbüro	Schmallenberg

Partner	2024
Anzahl anerkannter Partnerbetriebe	14
Anzahl von Tourismusbetrieben in der Destination mit Umwelt- bzw. Nachhaltigkeitslabel ³	11

³ In der Region sind folgende Zertifikate vorhanden: Green Table, Green Sign, Biokreis, Demeter

1.8 Dialog mit Anspruchsgruppen

Als Teil der Kreisverwaltung Siegen-Wittgenstein ist der TVSW stark mit den Verwaltungsstrukturen vernetzt.

Der TVSW identifiziert regelmäßig gesellschaftlich und wirtschaftlich relevante Anspruchsgruppen (Stakeholder) des Tourismus und integrieren sie durch einen regelmäßigen Dialog in den Nachhaltigkeitsprozess der Destination. Die Stakeholder-Analyse hat dazu beigetragen, die relevanten Anspruchsgruppen für die Besetzung des Nachhaltigkeitsbeirats zu identifizieren (siehe Kapitel 1.3 Nachhaltigkeitsbeirat, S. 3).

Die untenstehende Grafik zeigt die einzelnen Stakeholder und Stakeholdergruppen, die für den TVSW und seine Arbeit von Relevanz sind. Die Stakeholder Map wurde in einem gemeinschaftlichen Prozess von allen Mitarbeiter:innen des TVSW erstellt.

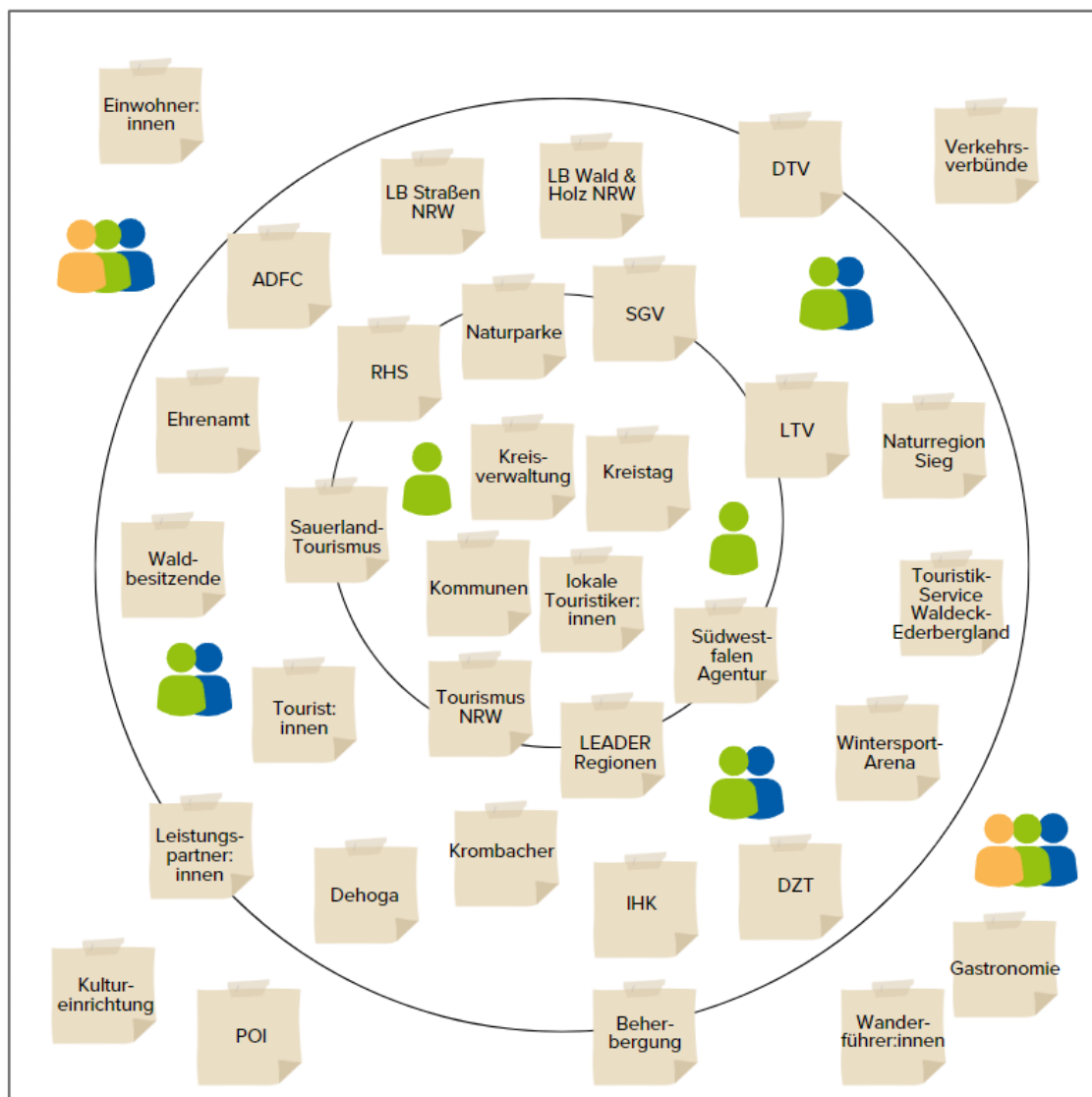


Abbildung 2: Stakeholder Map Siegen-Wittgenstein⁴

⁴ RHS = Rothaarsteigverein e. V.; SGV = Sauerländer Gebirgsverein e. V.; LTV = Lahntal Tourismus Verband e. V.; DTV = Deutscher Tourismusverband e. V.; DZT = Deutsche Zentrale für Tourismus; IHK = Industrie- und Handelskammer Siegen; POI = Point of Interest

Der Stakeholder-Dialog findet auf unterschiedliche Art statt:

Regelmäßige Netzwerktreffen

Die Tourismusnetzwerk-Sitzungen dienen dem regelmäßigen Austausch zwischen dem TVSW, und den touristischen Ortstellen sowie dem Naturpark. Der TVSW informiert über aktuell laufende Projekte und legt dar, welchen Mehrwert die Projekte für die gesamte Region haben werden. Auch die touristischen Ortstellen informieren über derzeit laufende Projekte und haben die Möglichkeit, im Rahmen eines eigenen Tagesordnungspunktes, ein Projekt in der Tiefe vorzustellen.

- ✓ Kommunen und lokale Touristiker:innen
- ✓ Naturpark Sauerland Rothaargebirge e. V.

Regelmäßiger Newsletter "Wissenspost" durch den TVSW

Die „Wissenspost“ versorgt die touristischen Akteur:innen mit gebündelten Informationen rund um den Tourismus in Siegen-Wittgenstein und Nordrhein-Westfalen, um so Mehrwerte und einen Wissenstransfer zu schaffen. Der Newsletter dient als effiziente Arbeitshilfe für die Ortstellen und ist mit übersichtlichen Kategorien als praktische Arbeitshilfe gedacht.

- ✓ Kommunen und lokale Touristiker:innen
- ✓ Naturpark Sauerland Rothaargebirge e. V.
- ✓ Rothaarsteigverein e. V.
- ✓ Amtsleiter:innen des Kreises Siegen-Wittgenstein

Externe Gremienarbeit

Die regelmäßige und konstruktive Mitarbeit in Gremien und Arbeitsgruppen dient der kontinuierlichen Weiterentwicklung der touristischen Produkte und Angebote sowie einem Wissenstransfer in die Region. Darüber hinaus werden die Interessen der touristischen Akteur:innen der Region Siegen-Wittgenstein vertreten.

- ✓ Tourismus NRW e. V.
- ✓ Naturpark Sauerland Rothaargebirge e. V.
- ✓ Rothaarsteigverein e. V.
- ✓ Lahntal Tourismus Verband e. V.
- ✓ Wintersport-Arena Sauerland / Siegerland-Wittgenstein e. V.
- ✓ „Eder-Kooperation“
- ✓ Südwestfalen Agentur GmbH

Regelmäßige Veranstaltungen durch Stakeholder mit dem TVSW und projektbezogene Austauschtermine

Die Teilnahme an Veranstaltungen dient der Vernetzung und dem Wissenstransfer.

- ✓ Bundesverband Deutsche Mittelgebirge (BDM)
- ✓ Deutsche Zentrale für Tourismus (DZT)
- ✓ Tourismus NRW e. V.
- ✓ Naturregion Sieg
- ✓ SGV Marketing GmbH
- ✓ LB Straßen NRW
- ✓ LB Wald & Holz NRW
- ✓ LEADER-Regionen

1.9 Nachhaltigkeitskommunikation

Der TVSW kommuniziert Projekte, Initiativen und Maßnahmen, die Nachhaltigkeitsaspekte aufweisen. Die Kommunikation erfolgt dabei unterschiedlich, je nachdem welche Anspruchsgruppe mit der Information erreicht werden soll.

	2023
Nachhaltigkeits-Index Gästeinformations-Bewertung	56 % ⁵

An der Umfrage der Gästeinformationen haben alle Tourist-Informationen aus Siegen-Wittgenstein teilgenommen, wodurch der Nachhaltigkeits-Index von 56 % repräsentativ ist.

In der Befragung gaben knapp 60 % der Tourist-Informationen an, die nachhaltigen Bestandteile ihrer Angebote zu kennen und vermitteln zu können. Darüber hinaus sensibilisieren ebenfalls knapp 60 % der Tourist-Informationen ihre Gäst:innen zu Themen der Nachhaltigkeit. Knapp drei Viertel gaben zudem an, dass sie Informationen über das kulturelle Erbe zur Verfügung stellen. Fast alle (90 %) der befragten Tourist-Informationen wünschen sich eine Schulung zum Thema Nachhaltigkeit. Außerdem fehlt es vor Ort an vielen Stellen an einem System zur Erfassung der Gästezufriedenheit und der Gästebeschwerden.

Durch die Anwendung des 3-Ebenen-Modells (vgl. Kapitel 1.4, Tragfähigkeit der Destinationsmanagement-Struktur, S. 6) ist es von enormer Wichtigkeit, ein Know-how vor Ort zu generieren, da hier der Kontakt mit den Leistungspartner:innen besteht. Daher wird der TVSW im Rahmen des Verbesserungsprogramms eruieren, in welchen Bereichen der Nachhaltigkeit ein Schulungsangebot von Tourist-Informationen gewünscht wird und dementsprechend Schulungen organisieren.

1.10 Rechtskonformität

Der TVSW verpflichtet sich zur Einhaltung aller relevanten rechtlichen Rahmenbedingungen sowie der geltenden Umwelt- und Nachhaltigkeitsstandards. Für die Tourismusregion Siegen-Wittgenstein strebt der TVSW an, sich gemeinsam mit den relevanten Anspruchsgruppen und den Partnerbetrieben „Nachhaltiges Reiseziel“ stetig zu verbessern und über die gesetzlichen Verpflichtungen hinaus zu handeln.

1.11 Verbesserungsmanagement

Der TVSW erstellt ein Verbesserungsprogramm, das jährlich aktualisiert wird und sowohl Maßnahmen für die DMO selbst als auch auf Ebene der Tourismusregion beinhaltet.

Das Verbesserungsprogramm umfasst jährlich Maßnahmen zur Verbesserung der Nachhaltigkeitsleistungen in den acht Nachhaltigkeits-Handlungsfeldern auf Ebene der DMO und der Tourismusregion. Für jede Maßnahme werden Ergebnisindikatoren, eine Frist für die Umsetzung sowie eine verantwortliche Person hinterlegt.

Das Verbesserungsprogramm ist aus der Priorisierung von Handlungsfeldern der umfangreichen Bestandsaufnahme entstanden.

⁵ Teilnahmerate: 100 %

2. Management: Nachhaltige Angebotsgestaltung

2.1 Qualitätsbewusstsein und Innovation

Die Querschnittsaufgabe Qualitätsentwicklung wird seit 2021 beim TVSW in den Fokus gerückt. Die Kernaufgabe des TVSW besteht darin, den Qualitätsprozess zu steuern. Das Ziel ist es, ein Bewusstsein für das Thema Qualität zu schaffen und Qualitätsstandards für die Region zu entwickeln.

Dabei liegt das Augenmerk nicht nur auf den klassischen Qualitätsstandards im Bereich der Zertifizierung und Klassifizierung der Unterkünfte von Gastgeber:innen, sondern auch auf der qualitativen Weiterentwicklung des TVSW im Rahmen von ServiceQualität Deutschland, der nachhaltigen Ausrichtung im Rahmen des TourCert-Zertifizierungsprozesses sowie des Datenmanagements. Der TVSW arbeitet intensiv daran, regionsweit einen einheitlichen hohen Datenstandard zu erreichen. Dazu gibt es einen Leitfaden, der die Datenqualitätskriterien⁶ für Wander- und Radrouten, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten sowie Veranstaltungen und Gastronomie festlegt. Darüber hinaus wurden Schulungen zu den Themen Bildrechte und Lizenzen angeboten.

Alle touristischen Daten werden in den Data Hub NRW gespeist, der touristische Daten aus ganz Nordrhein-Westfalen bündelt, um Gäst:innen touristische Informationen einfach und schnell bereitzustellen, unabhängig vom Ausspielungskanal. Alle touristischen Regionen in Nordrhein-Westfalen sind an den Data Hub angeschlossen. Über Schnittstellen werden die Daten in den Data Hub integriert und die unterschiedlichsten Datentypen auf einer Plattform vereint. Die Daten werden entsprechend standardisiert und lizenziert bereitgestellt. Der TVSW unterstützt das Datenmanagement mit kompatiblen Systemen und Schnittstellen.

Darüber hinaus gibt es seit Juli 2022 einen Qualitätsbericht für die Tourismusregion Siegen-Wittgenstein, der sich an die touristischen Akteur:innen auf Stadt- und Gemeindeebene richtet und von dem TVSW herausgegeben wird. Der Qualitätsbericht erscheint quartalsweise und informiert über das Meinungsbild der Outdooractive-Community zu den Produkten sowie der Google-Community zu den Tourist-Informationen und dem TVSW. Außerdem beinhaltet der Bericht die aktuellen Zahlen und Entwicklungen zur Onlinebuchbarkeit. Jeder Qualitätsbericht informiert zudem über aktuelle Projekte oder Qualitätsinitiativen wie beispielsweise Förderprojekte, den aktuellen Stand bei Klassifizierungen und Zertifizierungen, den Status Quo bei der Datenqualität in der Datenbank oder Entwicklungen des Netzwerks Partnerbetriebe „Nachhaltiges Reiseziel“. ⁷

Ziel dieser Maßnahmen und Aktivitäten ist es, die Touristiker:innen auf Stadt- und Gemeindeebene zu befähigen, die lokal ansässigen Tourismusunternehmen motivieren zu können, an Qualitätsoffensiven teilzunehmen und somit Innovationsprozesse anzustoßen.

Klassifizierung und Zertifizierung von Unterkunftsbetrieben sind ein wichtiges Instrument, um auch in unserer Region Qualitätsstandards zu etablieren. Die Nachhaltigkeitsbeauftragte Jule Kampen ist ebenfalls für die Umsetzung der Qualitätsinitiativen verantwortlich.

⁶ Die Datenqualitätskriterien können hier eingesehen werden: [Datenqualitätskriterien](#)

⁷ Der öffentliche Teil des Qualitätsberichtes kann hier eingesehen werden: [Qualitätsreport Siegen-Wittgenstein](#)

In der Region Siegen-Wittgenstein sind die folgende Qualitätsauszeichnungen bei Ferienunterkünften vertreten:

- ✓ DTV-Klassifizierung für Ferienunterkünfte
- ✓ Deutsche Hotelklassifizierung
- ✓ Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland
- ✓ Qualitätsbetrieb Rothaarsteig⁸
- ✓ ADFC – Bett+Bike

	2022	2023
Anteil von Unterkunftsbetriebe mit einer Qualitätsauszeichnung	22,1 %	21,5 %

2.2 Gästezufriedenheit

Im Rahmen der Qualitätsreports (siehe dazu Kapitel 2.1 oben Qualitätsbewusstsein und Innovation, S. 14) werden quartalsweise die Bewertungen auf der Plattform Outdooractive analysiert. Die Region präsentiert über die Plattform alle touristischen Angebote. Da die Kernkompetenz von Siegen-Wittgenstein im Bereich Wandern liegt, ist der überwiegende Teil der Bewertungen auf Wanderwege zurückzuführen.

Seit 2021 wurden insgesamt 38 Bewertungen mit drei oder weniger Sternen (von maximal fünf Sternen) getätigt. Die häufigsten Gründe für eine niedrige Bewertung waren:

- ✓ Attraktivitätsverlust durch Rodungsarbeiten (13 Nennungen)
- ✓ Fehlerhafte und/oder fehlende Beschilderung (zehn Nennungen)
- ✓ Ein unschöner Streckenverlauf (neun Nennungen)

Hierbei ist anzumerken, dass „Attraktivitätsverlust durch Rodungsarbeiten“ und die „Fehlerhafte und/oder fehlende Beschilderung“ erst 2022 häufig als Grund für eine niedrige Bewertung angegeben wurden. 2021 war der häufigste Grund für eine niedrige Bewertung ein „unschöner Streckenverlauf“. Hier wird deutlich, dass aktuelle Herausforderungen wie die Borkenkäferkalamität und die damit verbundenen Rodungsarbeiten auch unmittelbare Auswirkungen auf die Wahrnehmung und Bewertung des touristischen Angebotes haben.

Bei den positiven Bewertungen waren seit 2021 die Top 3-Gründe für eine Fünf-Sterne-Bewertung (84 Bewertungen insgesamt) die folgenden:

- ✓ Abwechslungsreicher/attraktiver Streckenverlauf (42 Nennungen)
- ✓ Hoher Pfadanteil (24 Nennungen)
- ✓ Toller Ausblick (23 Nennungen)

In beiden Jahren lag der Aspekt „Abwechslungsreicher/attraktiver Streckenverlauf“ mit Abstand an der Spitze, was darauf schließen lässt, dass vor allem die Routenverläufe unserer zertifizierten Wanderwege als sehr ansprechend für die Wandernenden bezeichnet werden können.

Diese Erkenntnisse geben einen kleinen Einblick in die Zufriedenheit der Gäst:innen mit dem touristischen Angebot, lassen jedoch keine tiefgründigen, repräsentativen

⁸ Unterkunftsbetriebe entlang des Fernwanderweges Rothaarsteig können das regionale Qualitätssiegel „[Qualitätsbetrieb Rothaarsteig](#)“ bekommen

Rückschlüsse zu, denn für die Tourismusregion Siegen-Wittgenstein gibt es keine aktuelle Gästebefragung.

Um einen tieferen Einblick in die Gäst:innenzufriedenheit erhalten, wird sich der TVSW 2024 an der Gäst:innenbefragung beteiligen, die der Tourismus NRW e. V. in Auftrag geben wird. Ziel soll es sein, Erkenntnisse darüber zu erhalten, wie die Gäst:innen die Tourismusregion Siegen-Wittgenstein sehen und bewerten und ob sie die Region wiederbesuchen und/oder weiterempfehlen werden. Der Aspekt Gästebefragung ist in das Verbesserungsprogramm 2024-2026 aufgenommen worden.

2.3 Besucher:inneninformation und -sensibilisierung

Siegen-Wittgenstein umfasst rund 80.000 ha Wald. Damit bestehen knapp 71 % der Gesamtfläche der Tourismusregion Siegen-Wittgenstein aus Waldflächen. Besonders hervorzuheben ist dabei, dass sich 85 % der Waldflächen in Privatbesitz befinden und damit ein kostbares Wirtschaftsgut für deren Waldbesitzer:innen darstellen.⁹ Wanderer:innen, Radfahrer:innen, Reiter:innen, Spaziergänger:innen und in den Wintermonaten auch Skilangläufer:innen suchen in diesen Wäldern Erholung.

Damit der Lebensraum Wald als ein Ort für Erholungssuchende, als Rohstofflieferant und Wirtschaftsfaktor und damit zugleich als wichtige Einkommensquelle und oft auch Lebensgrundlage erhalten werden kann, müssen alle gleichermaßen Acht auf den Wald geben.

Daher ist es unumgänglich, dass auch der TVSW seine Besucher:innen bezüglich ihres Verhaltens im Wald sensibilisiert. Dazu haben die Partner Sauerländischer Gebirgsverein e. V., Landesbetrieb Wald und Holz NRW, Sauerland-Radwelt e. V., Wissent-Welt-Wittgenstein e. V., Sauerland-Tourismus e. V., TVSW, Waldbauernverband NRW e. V. sowie die Naturparke Sauerland-Rothaargebirge e. V., Arnsberger Wald und Diemelsee gemeinsam einige Verhaltensregeln für den Waldbesuch erarbeitet:

1. Bleibe auf den für dich vorgesehenen Wegen.
2. Verhalte dich vorausschauend und der Strecke und den Begebenheiten angemessen.
3. Passe dein Tempo so an, dass du jederzeit reagieren kannst.
4. Mache dich freundlich und rechtzeitig bemerkbar.
5. Lass andere Naturnutzer:innen gefahrenfrei passieren.
6. Auch der Wald gehört jemandem! Beachte Absperrungen und befolge Anweisungen.
7. Nutze die Wege verantwortungsvoll.
8. Bei Dämmerung meide den Wald.
9. Schone und schütze Tiere und Pflanzen und verhalte dich angemessen.
10. Nimm deinen Müll wieder mit.
11. Führe Hunde nur auf den Wegen oder an der Leine (außer in Gefahrensituationen).

Verhalten im Wald - Gemeinsam Natur erleben

	2022	2023
Anzahl von touristischen Informationsstellen	11	11

⁹ Siehe dazu: https://www.wald-und-holz.nrw.de/fileadmin/Publikationen/Faltblaetter/Faltblatt_RFA_Siegen-Wittgenstein_web.pdf

2.4 Barrierefreiheit

Das Thema Barrierefreiheit hat in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen. Die Nachfrage nach barrierefreien bzw. -armen Angeboten steigt nicht zuletzt durch den demografischen Wandel und den verstärkten Inklusionsgedanken ebenfalls an, jedoch können die Bedürfnisse der Nachfrager:innen noch nicht von den vorhandenen Angeboten befriedigt werden. Bisher gibt es in Siegen-Wittgenstein noch keinen Tourismusbetrieb mit der Kennzeichnung „Reisen für Alle“.

Aufgrund fehlender zertifizierter Angebote ist das Thema Barrierefreiheit in den Kommunikationsmedien des TVSW noch nicht aufgeführt.

2.5 Nachhaltige Produktbausteine

Der TVSW stellt den Gäst:innen auf der Homepage Informationen zu Angeboten / Produkten zur Verfügung, die Nachhaltigkeitsaspekte aufweisen.

Bisher gibt es jedoch keinen Leitfaden für die strukturierte Nachhaltigkeitsbewertung der vom TVSW beworbenen Angebote/Produkte. Ein solcher Leitfaden soll zukünftig erstellt werden.

Bisher gibt es in Siegen-Wittgenstein noch keine Angebote/Produkte, die in einem bedeutenden Umfang von Tourist-Informationen entwickelt und vermarktet werden. Aus diesem Grund wurde die Umfrage zur Produktbewertung nicht durchgeführt.

3. Ökonomie: Ökonomische Sicherung

3.1 Wirtschaftliche Stabilität

Die Finanzierung des TVSW wird zum überwiegenden Teil aus Mitgliedsbeiträgen generiert. Dabei sind der Kreis Siegen-Wittgenstein sowie die Städte und Gemeinden die Hauptbeitragszahler.

	2021	2022	2023 ¹⁰
Umsatz¹¹	165.123,39 €	154.188,92 €	126.504,44 €
Mitgliedsbeiträge	78,1 %	80,3 %	99,0 %
Verkauf von Broschüren	0,3 %	0,2 %	0,1 %
Erlöse	3,0 %	0,1 %	0,3 %
Zuschüsse	17,5 %	18,7 %	0,0 %
Sonstige Einnahmen	1,1 %	0,6 %	0,5 %

Die letzte Erhebung des Wirtschaftsfaktors Tourismus stammt aus dem Jahre 2008. Daher können keine validen Angaben zum touristischen Einkommensbeitrag, den Ausgaben pro Besucher:in pro Tag sowie der Höhe des Steueraufkommens des Tourismus gemacht werden.

	2021	2022	2023
Durchschnittliche Bettenauslastung	34,6 %	40,1 %	43,3%
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	4,2 Tage	3,4 Tage	3,3 Tage
Anzahl an Übernachtungen pro 1.000 Einwohner:innen (Tourismusintensität)	2,0	2,5	2,7
Höhe des Steueraufkommens des Tourismus (in Tsd. Euro) ¹²	131.290	-	-
Anteil direkter Arbeitsplätze (Vollzeitäquivalente) im Tourismus an Gesamtarbeitsplätzen ¹³	1,17%	1,32%	1,47%

¹⁰ Aufgrund des Cyberangriffes auf den IT-Dienstleister des Kreises Siegen-Wittgenstein im Oktober 2023 gab es viele Zahlungsverzögerungen, wodurch sowohl einige Mitgliedsbeiträge als auch Zuschüsse erst im ersten Quartal 2024 eingingen und folglich nicht für die Berechnung 2023 genutzt werden konnten.

¹¹ Die Personalkosten des TVSW werden hier nicht berücksichtigt, da alle Mitarbeiter:innen einen Arbeitsvertrag mit der Kreisverwaltung Siegen-Wittgenstein haben und hier nur der Vereinshaushalt des TVSW betrachtet wird.

¹² Steuerbarer Umsatz des Gastgewerbes in Siegen-Wittgenstein (Datenbestand bis einschließlich 2021 vorhanden): [IT NRW, Tabelle 73311-112d](#)

¹³ Für die Berechnung der direkten Arbeitsplätze (Vollzeitäquivalente) im Tourismus werden die Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte der Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe berücksichtigt: [Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#)

3.2 Saisonalität

Die monatlichen Zahlen von IT.NRW zu den Ankunfts- und Übernachtungszahlen im nordrhein-westfälischen Tourismus werden jährlich ausgewertet. Über zwei Drittel der Unterkunftsbetriebe in Siegen-Wittgenstein gehören zum sogenannten „Grauen Markt“¹⁴ und werden in der amtlichen Statistik nicht erfasst. Die Aussagekraft der Zahlen ist somit als gering einzustufen.

Bei Betrachtung der Ankunft- und Übernachtungszahlen (Abbildung 3: Gäst:innenankünfte 2022 und 2023 und Abbildung 4: Übernachtungen 2022 und 2023) wird deutlich, dass die Wintermonate Dezember bis Februar/März am schwächsten sind. Im Rahmen des Verbesserungsprogramms sind Maßnahmen definiert worden, um die Saisonalität zu reduzieren und die Wintermonate zu stärken.

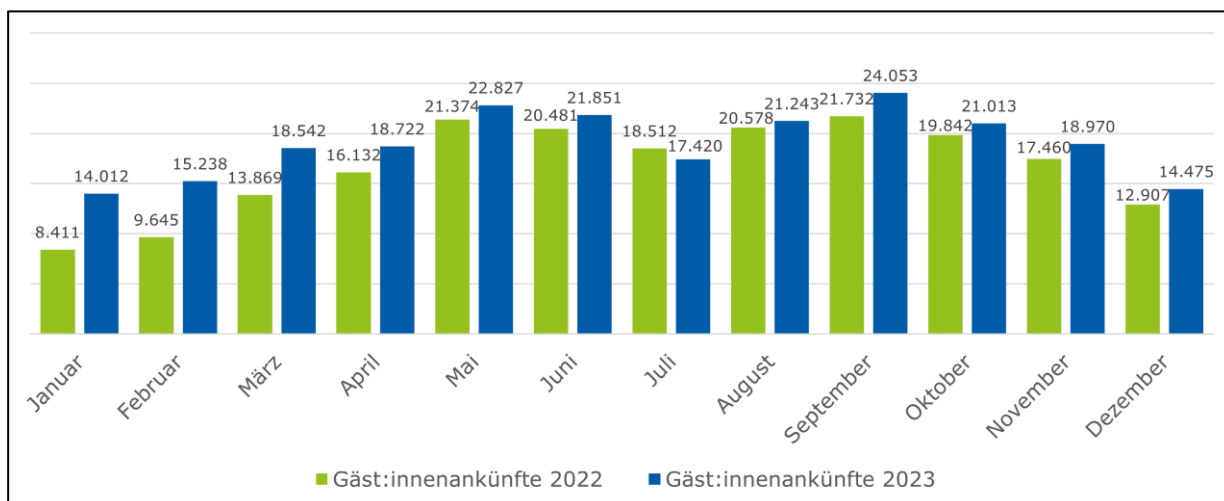


Abbildung 3: Gäst:innenankünfte 2022 und 2023

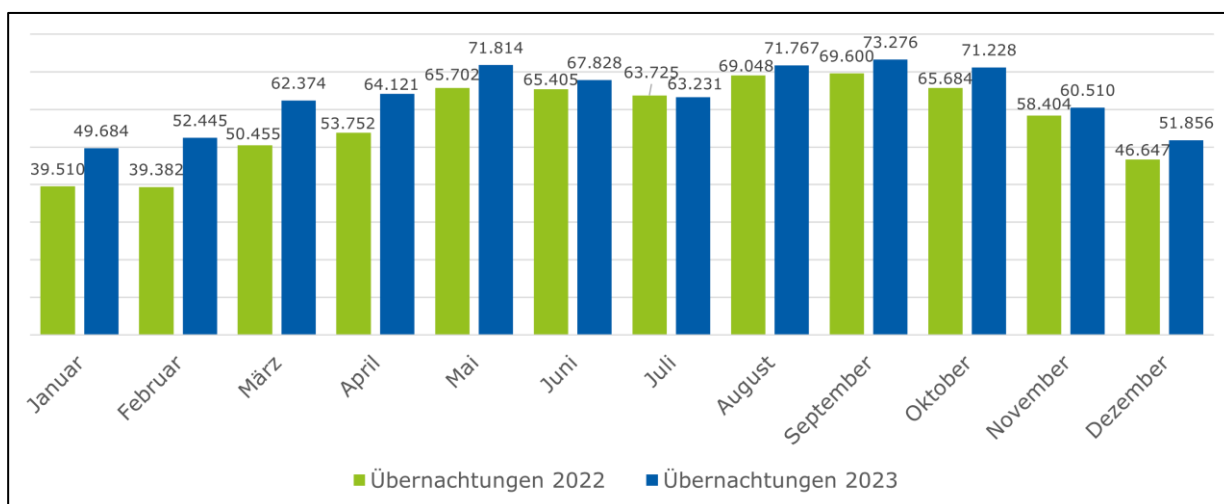


Abbildung 4: Übernachtungen 2022 und 2023

¹⁴ Beherbergungsbetriebe mit weniger als 10 Betten. Diese Betriebe sind nicht meldepflichtig gegenüber dem Statistischen Landesamt NRW.

3.3 Zufriedenheit mit der DMO

Im Rahmen des Zertifizierungsprozess zum „Nachhaltigen Reiseziel“ wurde 2023 erstmalig eine Zufriedenheitsbefragung der Geschäftspartner:innen des TVSW durchgeführt. Mit der Befragung wurde die Zufriedenheit bei Aspekten zur Zusammenarbeit und nachhaltigen Destinationsentwicklung in Erfahrung gebracht.

	2023
Zufriedenheits-Index Partner:innen, Interessensgruppen	84 %
Rücklaufquote der Befragung der Partner:innen, Interessensgruppen ¹⁵	37 %

Besonders positiv wurde von den Geschäftspartner:innen hervorgehoben, dass der TVSW einen partnerschaftlichen und fairen Umgang mit ihnen pflegt und die DMO die Destination sehr gut vertritt. Außerdem leistet der TVSW aus Sicht der Geschäftspartner:innen einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der Region.

Die Befragung machte jedoch auch deutlich, dass sich mehr Informationen zum Nachhaltigkeitsprozess gewünscht werden und ein stetiger Dialog zu dem Thema als sinnvoll erachtet wird. Dieser Aspekt wurde in das Verbesserungsprogramm aufgenommen und wird im Rahmen der Erstellung des Marketingkonzeptes berücksichtigt.

¹⁵ Es haben 14 von 38 angeschriebenen Geschäftspartner:innen an der Befragung teilgenommen.

4. Ökonomie: Lokaler Wohlstand

4.1 Regionale Wirtschaftskreisläufe

In Siegen-Wittgenstein wird nicht nur Holz und Stahl produziert. Inzwischen gibt es viele regionale Erzeugnisse wie beispielsweise Senf, Nudeln und Honig. Die vielen kleinen Hofläden sind zum Teil mit sehr viel Herzblut gestaltet, eine Vernetzung untereinander gibt es aber nur in den wenigsten Fällen.

Mittlerweile sind die meisten Hofläden bereits digital sichtbar¹⁶, aber tiefergehende Wissensvermittlung, zum Beispiel zum Eintrag in Google Maps oder den Vorteilen der Kartenzahlung gab es bisher nicht.

In Zusammenarbeit mit dem Naturpark Sauerland Rothaargebirge e. V. sowie dem Sauerland-Tourismus e. V. ist das Kochbuch „Genuss aus dem Naturpark“ erschienen. Hier stellt die heimische Gastronomie aus der Region ihre Lieblingsrezepte vor. Außerdem hat der Naturpark Sauerland Rothaargebirge mit dem Sauerland-Tourismus e. V. und dem TVSW einen umfangreichen Einkaufsführer für regionale Produkte erstellt. Dieser ist als Booklet¹⁷ erhältlich; die Hofläden, Manufakturen und lokalen Produzent:innen werden zudem im Internet gelistet.

4.2 Öko-faire Beschaffung

Als Teil der Kreisverwaltung Siegen-Wittgenstein hat der TVSW sehr geringen Einfluss auf die Beschaffung wie der der Büromaterialien oder die Getränkeversorgung bei Sitzungen. Auch durch den Fakt, dass sich die Büroräumlichkeiten mit dem Amt „Beschäftigungsförderung“ geteilt werden, sind viele Aspekte nicht durch die Mitarbeiter:innen des TVSW beeinflussbar.

Beschaffungen wie Büromöbel, Strom, Gas, Druckerpapier, Putzmaterialien, Handseife und Papier zum Abtrocknen, Geschirrspülmaschinentabs, Mülltrennung und das Catering bei Sitzungen/Veranstaltungen (Wasser, Kaffee, Zucker, Milch) liegen in der Verantwortung diverser Ämter in der Kreisverwaltung Siegen-Wittgenstein.

4.3 Quantität und Qualität von Beschäftigung

Im Rahmen des Projektes „PERSPEKTIVE Südwestfalen 2.0“ hat die Südwestfalen GmbH 2022 eine Initiative zur Fachkräftesicherung gestartet. Partner des Vorhabens waren der Sauerland Tourismus e. V. und der TVSW. Unter dem Slogan „Komm & bleib: Vom Touristen zum Neubürger in Südwestfalen“ wurde mit analogen und digitalen Motiven auf die Vorzüge der Region aufmerksam gemacht. Im Fokus der Kampagne standen Familien und Naturbegeisterte, die in Siegen-Wittgenstein oder im Sauerland Urlaub machen.

¹⁶ Alle Hofläden sind hier einsehbar: [Hofläden in Siegen-Wittgenstein](#)

¹⁷ Das Booklet ist hier einsehbar: [Naturpark Sauerland Rothaargebirge - Einkaufsführer](#)

	2022	2023
Anzahl der im Gastgewerbe beschäftigten Personen ¹⁸	1.580	1.760
Anzahl der Auszubildenden im Gastgewerbe ¹⁹	50	50
Anzahl gastgewerblicher Betriebe (Unterkunft und Gastro) ²⁰	22	22

¹⁸ Quelle: Bundesagentur für Arbeit (2024): Regionalreport über Beschäftigte Kreise und Agenturen für Arbeit (Zeitreihen) Juni 2023

¹⁹ Quelle: Bundesagentur für Arbeit (2024): Regionalreport über Beschäftigte Kreise und Agenturen für Arbeit (Zeitreihen) Juni 2023

²⁰ Hier werden nur Gastronomiebetriebe berücksichtigt, die in der Datenbank Outdooractive eingepflegt sind und Unterkunftsbetriebe, die in der Datenbank TOMAS eingepflegt sind. Ein Abgleich beider Datenbanken ergibt die Anzahl der gastgewerblichen Betriebe.

5. Schutz von Natur und Landschaft

5.1 Auswirkungen auf Natur & Umwelt

Der TVSW ist über die Ist-Situation der Ökosysteme in der Destination sowie die negativen Auswirkungen der touristischen Aktivitäten auf Natur und Umwelt gut informiert und beschäftigt sich mit dem Umgang mit diesen Aktivitäten.

	2022	2023
Anteil der als Schutzgebiet ausgewiesenen Flächen an der Gesamtfläche ²¹	11 %	11 %

5.2 Kooperation mit Naturschutzakteuren

Der TVSW arbeitet im Rahmen verschiedener Projekte mit dem Naturpark Sauerland-Rothaargebirge e. V. zusammen. Mit dem Geschäftsführer Detlef Lins ist der Naturpark auch im Nachhaltigkeitsbeirat vertreten. Der Naturpark engagiert sich stark im Bereich der nachhaltigen Freizeitgestaltung. So hat er im Rahmen der Preisverleihung des Deutschen Nachhaltigkeitspreises am 23. November 2023 in Düsseldorf die Auszeichnung als Finalist in der Kategorie Freizeitwirtschaft entgegen genommen.

In der Region Siegen-Wittgenstein gibt es zwei Naturpark-Informationszentren, in denen die Besucher spannende Informationen zur hiesigen Fauna und Ausflugstipps zu den besonderen Orten im Naturpark erhalten können.

5.3 Erhalt der biologischen Vielfalt

Der TVSW und vor allem der Naturpark Sauerland-Rothaargebirge e. V. und die Biologische Station Siegen-Wittgenstein motivieren Tourismusunternehmen und Gäst:innen, sich aktiv für den Schutz von Ökosystemen und gefährdeten Tier- und Pflanzenarten zu engagieren. Besonders die Naturparkpartner:innen informieren über tourismusrelevante Bestimmungen zum Erhalt der biologischen Vielfalt und Monitoring-Aktivitäten von Biodiversitätsaspekten in der Region.

Tourismusunternehmen und Gäst:innen erhalten Empfehlungen, um negative Wirkungen auf die Biodiversität durch das eigene Verhalten zu vermeiden.

Gäst:innen werden anhand der Werbemittel explizit zum Thema Naturschutz und einem damit verbundenen richtigen Besucher:innen verhalten informiert.

5.4 Regionaltypisches Landschafts- und Ortsbild

Der TVSW ist involviert in Entscheidungsprozesse und tourismusrelevante Projekte bzgl. der Gestaltung des natürlichen und regionaltypischen Landschaftsbildes der Region. Er nimmt bspw. an Arbeitskreisen und Ausschüssen teil, die Fördermittel für touristische Projekte bewilligen.

²¹ Hier werden zur Berechnung ausschließlich Naturschutzgebiete berücksichtigt.

5.5 Regional abgestimmte Besucher:innen-Lenkung

Für die Planung, den Bau sowie die Pflege und Instandhaltung von touristischer Wegeinfrastruktur sind verschiedene Akteure zuständig. Während bei Wanderwegen die jeweiligen Wegebetreiber, meistens Kommunen oder Vereine, eng mit dem Wegemanagement des Sauerländischen Gebirgsvereins e. V. zusammenarbeitet, stehen bei den Radwegen die jeweiligen sog. „Baulastträger“ in der Verantwortung.

Die oben genannten Institutionen sind u. a. für die Sicherstellung und Koordinierung einer einheitlichen Markierung und Beschilderung, für die Behebung von kleineren Schäden sowie die Erfassung der Schäden und Anzeige bei der betreffenden Kommune zwecks Beseitigung und für die Erarbeitung von Vorschlägen für neue Wege bzw. Änderungen am Wegeverlauf und deren Abstimmung verantwortlich.

5.6 Naturnahe Flächen und Außenanlagen

Der TVSW besitzt keine eigenen Büroräume, sondern sitzt in angemieteten Büroräumen der Kreisverwaltung Siegen-Wittgenstein. Die Büroräume liegen im Zentrum der Stadt Siegen, daher gibt es keine Grünflächen oder Außenanlagen, schon gar nicht im Zuständigkeitsbereich des TVSW. Aus diesem Grund gibt es keine Möglichkeit zur naturnahen Gestaltung und Pflege.

6. Umwelt: Ressourcenmanagement

6.1 Handlungsfelder des Klimawandels

Der TVSW ist informiert über regionale Klimaschutzkonzepte. Sie stehen in regelmäßigem Kontakt zur Stabstelle „Wirtschaftsförderung, Klimaschutz und Mobilität“ des Kreises. In diesem Zusammenhang bringt der TVSW den touristischen Blick in die Nachhaltigkeitsausrichtung des Kreises Siegen-Wittgenstein ein und wirkt bei der Erfüllung der definierten Ziele und Maßnahmen mit.

Das im Jahr 2022 erschiene Gutachten „Tourismus und Klimawandel in Nordrhein-Westfalen – Optionen und Perspektiven“ des Ministeriums für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen²² betrachtet die wichtigsten Risiken des Klimawandels in den Regionen. Es zeigt relevante Handlungsfelder auf, auf denen relevanten Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel im Tourismus getroffen werden können und müssen. Erkenntnisse des Gutachtens flossen in den Projektantrag für das EFRE-Förderprojekt „Smartes Tourismuslabor – Deutschlands inspirierende Outdoorregion wird nachhaltig und klimaresilient“ ein. Hier soll unter anderem am Beispiel des Wanderwegs Rothaarsteig erprobt werden, wie die Klimafolgenanpassung in Idee und Tat erfolgen kann. Die Ergebnisse des Outdoorlabors sollen als Best practice für weitere Projekte in der Region dienen.

6.2 Umweltfreundliche Mobilitätskonzepte

Die Erstellung von umweltfreundlichen Mobilitätskonzepten ist innerhalb der Kreisverwaltung Siegen-Wittgenstein im Aufgabengebiet der Stabstelle „Wirtschaftsförderung, Klimaschutz und Mobilität“ verortet. Seit 2023 gibt es für die Region Südwestfalen (Kreis Siegen-Wittgenstein, Hochsauerlandkreis, Kreis Olpe, Märkischer Kreis, Kreis Soest) die sogenannte „Mobilitätsstrategie Südwestfalen“²³. Ziel der Strategie ist es, die Mobilität im ländlichen Raum zu verbessern im Sinne einer smarten Vernetzung verschiedener Mobilitätsoptionen für eine bedarfs- und klimagerechtere Mobilität.

Der TVSW strebt einen Austausch mit der Stabstelle an, damit geprüft werden kann, an welchen Stellen auch Potentiale für den Tourismus entstehen und genutzt werden können.

Im Rahmen der Umsetzung des Verbesserungsprogramms hat der TVSW sich vorgenommen, ÖPNV-freundliche Urlaubsaktivitäten zu identifizieren.

6.3 Umweltschonende An- und Abreise

Der TVSW informiert über seine Website über die Anreisemöglichkeiten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. In der Stadt Siegen befindet sich der einzige Bahnhof, in dem Fernverkehrszüge halten. Es gibt direkte Verbindungen in Richtung Süden nach Frankfurt am Main und in Richtung Norden nach Münster. Zudem gibt es seit 2023 eine Verbindung nach Innsbruck.

²² Zum Download des Gutachtens: [Tourismus und Klimawandel in Nordrhein-Westfalen](#)

²³ Zum Download der Mobilitätsstrategie: [Mobilitätsstrategie Südwestfalen](#)

Es gibt Nahverkehrsverbindungen direkt nach Siegen aus dem Ruhrgebiet (Dortmund, Hagen) und dem Westen Nordrhein-Westfalens (Aachen, Köln) sowie auch aus Hessen (z. B. Dillenburg, Gießen, Marburg).

Innerhalb Siegen-Wittgensteins sind die Kommunen und Städte entweder per Nahverkehrszug (z. B. Rothaarbahn, Obere Lahntalbahn, Hellertal-Bahn) oder per Bus erreichbar.

6.4 Umweltverträgliche Mobilität vor Ort

Bei allen auf der Website aufgeführten Freizeitaktivitäten wie Wandertouren, Radtouren und Ausflugsziele werden Informationen für die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bereitgestellt.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich zu jeder Freizeitaktivität navigieren zu lassen – entweder über den Tourenplaner Outdooractive laufend oder radfahrend oder mittels der DB-App oder über Google-Maps.

Mit dem Unternehmen velocity Siegerland gibt es zudem ein Verleihsystem von E-Bikes, das sich über die Gemeinde Neunkirchen sowie die Städte Netphen, Kreuztal und Siegen erstreckt. Das Unternehmen möchte vor allem die ländlichen Regionen nachhaltig und sinnvoll zu vernetzen und leistet somit einen wichtigen Beitrag für die umweltfreundliche Mobilität im Siegerland. Die Verleihstationen werden über die Website des TVSW, sofern die tourismusverantwortliche Person der Gemeinde bzw. Stadt den Datensatz der Verleihstation im System angelegt hat, mit ausgespielt.

Mit dem Radnetz Südwestfalen, an dessen Entwicklung Tourismusverantwortliche aus dem Sauerland und Siegen-Wittgenstein intensiv mitgearbeitet haben, wurde ein regionenüberspannendens Wabensystem von Radwegen geschaffen, das die umweltfreundliche Fortbewegung mit dem Rad fördern soll – sowohl bei der touristischen Nutzung, als auch im Alltagsgebrauch. Dazu wurde das Radnetz in Südwestfalen in eine Wabenstruktur eingeteilt. An den Eckpunkten jeder Wabe sind so „Knotenpunkte“ entstanden, die die Waben miteinander verbinden. Die Knotenpunkte sind mit zwei Zahlen durchnummeriert und geben eine gute Orientierung. Infotafeln zeigen regelmäßig den aktuellen Standort und die nächstgelegenen Waben an. Auf einer eigenen Internetseite wird das Konzept genau vorgestellt, konkrete Touren-tipps für viele Orte bieten einen Mehrwert.²⁴

6.5 Klima- und Umweltschutz in Betrieben

Bisher wurden in der Destination noch keine Kampagnen zur CO²-Reduktion und zum umweltfreundlichen Verhalten in touristischen Betrieben durch den TVSW initiiert. Im Sinne einer nachhaltigen touristischen Entwicklung sind dazu Informationsveranstaltungen geplant.

Durch die Nutzung der neuen Selbstchecks von TourCert werden die Strom- und Wärmeverbräuche der Partnerbetriebe nicht mehr erfasst.

²⁴ Hier geht es zur Homepage [Radeln nach Zahlen](#)

6.6 Wasserverbrauch und Abfallaufkommen

Bisher wurden in der Destination noch keine Kampagnen zur Reduktion des Wasserverbrauchs und des Abfallaufkommens in touristischen Betrieben durch den TVSW initiiert. Im Sinne einer nachhaltigen touristischen Entwicklung sind dazu Informationsveranstaltungen geplant.

6.7 Lärm, Luft- und Wasserqualität

Bisher wurden in der Destination noch keine Kampagnen zur Verbesserung der Luft- und Wasserqualität oder zur Reduzierung von tourismusbedingtem Lärm durch den TVSW initiiert.

Die Luftqualität in Siegen-Wittgenstein wird über die Messstation „Netphen Rothaargebirge (DENW065)“ erfasst. Die Schadstoffkonzentrationen (Stickstoffdioxid, Feinstaub, Ozon) werden überwiegend als sehr gut eingestuft.²⁵

6.8 Energieeffizienz und Wasser

Der TVSW kann den Strom-, Gas- sowie Wasserverbrauch nicht eigenständig erheben und monitoren. Für die Beschaffung und das Monitoring sind verschiedene Ämter innerhalb der Kreisverwaltung Siegen-Wittgenstein zuständig. Aus diesem Grund hat der TVSW keine Mitsprachemöglichkeiten, wenn es um die Nutzung von erneuerbaren Energien geht.

Dazu kommt der Fakt, dass der TVSW in angemieteten Büroräumen angesiedelt ist und sich diese mit der Beschäftigungsförderung teilt. Somit ist eine gesonderte Auswertung für den TVSW nicht möglich und wurde auch nicht durch die anderen Ämter in der Kreisverwaltung zur Verfügung gestellt.

Zukünftig wird es eventuell möglich sein, die Verbräuche zu erfassen. Der Kreis Siegen-Wittgenstein hat Ende 2023 eine Energiemanagerin eingestellt, die derzeit prüft, wie der Verbrauch einzelner Gebäude messbar wäre.

Die Mitarbeiter:innen des TVSW achten darauf, nur die Büro- und Besprechungsräume zu heizen, die genutzt werden und alle Mitarbeiter:innen sind dazu angehalten die Heizung nach Feierabend herunterzudrehen.

	2022	2023
Dienstreisen pro Jahr mit dem Dienstwagen (km)	12.210	10.806
Dienstreisen pro Jahr mit der Bahn (km)	592	4.030
CO2 Dienstreisen gesamt (t)	2,47	2,32
CO2-Emissionen gesamt (Dienstreisen) pro Mitarbeiter:in (t)	0,35	0,33

²⁵ Werte können hier eingesehen werden: [Luftqualitätsindex UBA](#)

6.9 Abfall

Das Abfallaufkommen des TVSW konnte rückwirkend für 2023 nicht ermittelt werden, da sich die Büroräume mit einem weiteren Amt der Kreisverwaltung geteilt werden und sich in einem Gebäude mit weiteren Mitparteien befinden. Der Abfall aller Parteien wird in gemeinschaftlich genutzten Abfallbehältern gesammelt.

Auch zukünftig wird daher die Messung des Abfallaufkommens nicht möglich sein.

6.10 Papier

Bei der Beschaffung des Druckerpapiers hat der TVSW keinen Einfluss auf die Papierart. Das Druckerpapier wird zentral über die Kreisverwaltung beschafft und in die Büroräume des TVSW und der Beschäftigungsförderung geliefert.

Im Laufe des Jahres 2023 hat der TVSW alle Bürodruker abgeschafft und nutzt seitdem ausschließlich den Multifunktionsdrucker auf dem Gemeinschaftsflur. Es wurde die Bitte ans Team geäußert, standardmäßig doppelseitig zu drucken und Fehldrucke in die Schmierpapierablagestapel für handschriftliche Notizen zu legen.

Bereits 2023 wurde die Buchhaltung umgestellt, um digital eingegangene Eingangsrechnung auch digital freizugeben und zu kontieren. Im nächsten Schritt sollen auch die Ausgangsrechnungen digitalisiert werden.

	2022	2023
Kataloge Gesamtgewicht (Recycling) (kg)	4.642	3.392,5
Kataloge Gesamtgewicht (FSC/PEFC) (kg)	774	0
Kataloge Gesamtgewicht (Frischfaser) (kg)	0	0
Kataloge Gesamtgewicht (kg)	5.416	3.392,5
Kataloge Anteil Recyclingpapier (%)	85,71	100
Kataloggewicht pro Gäst:innenankunft (kg)	0,03	0,02

6.11 Umweltfreundliches Mitarbeiter:innen-Verhalten

In der Küche sowie in den Büros gibt es Mülleimer mit verschiedenen Behältern für Restmüll, Papier und Plastik. Biomüll wird nicht getrennt und wird von den Mitarbeiter:innen des TVSW wieder mit nach Hause genommen, um es fachgerecht zu entsorgen.

Bis November 2023 unterhielt der TVSW noch einen eigenen Dienstwagen, seit Dezember 2023 greifen die Mitarbeiter:innen auf die Fahrzeugflotte des Kreises Siegen-Wittgenstein zurück. Durch die COVID-19-Pandemie finden nicht mehr so viele Präsenztermine statt und Onlinemeetings haben sich zum größten Teil etabliert. Damit war der Dienstwagen des TVSW größtenteils ungenutzt. Die Fahrzeugflotte des Kreis Siegen-Wittgenstein umfasst neben Autos mit Verbrennermotoren auch zahlreiche Elektro-, Hybrid- und Wasserstoffautos, die für Dienstfahrten innerhalb des Kreisgebietes genutzt werden können. Ebenso stehen E-Bikes für Dienstfahrten im Stadtgebiet Siegen zur Verfügung.

Auf die Bewirtung bei Sitzungen/Terminen, die in den Räumlichkeiten der Kreisverwaltung stattfinden, kann der TVSW keinen Einfluss nehmen.

Für die Aspekte, die der TVSW direkt beeinflussen kann und auch eigenständig Entscheidungen treffen darf, wurden bereits Richtlinien festgelegt.

- ✓ Kaffeeversorgung der Mitarbeiter:innen in den Büros: Es wurde bereits 2018 ein eigener Kaffeevollautomat angeschafft und seit 2023 werden ausschließlich Kaffeebohnen gekauft, die sowohl das Bio-Zertifikat als auch das Fair-Trade-Zertifikat aufweisen.
- ✓ Wasser: Anfang 2022 wurde ein Sodastream angeschafft, damit alle Mitarbeiter:innen auf das Leitungswasser zurückgreifen und es bei Bedarf aufsprudeln können.
- ✓ Printprodukte: Bei dem Druck von neuen Printmaterialien wird seit 2022 darauf geachtet, dass ausschließlich zertifiziertes Papier verwendet und seit 2024 auch eine Co2-Kompensation getätigt wird.

Im Rahmen des Verbesserungsprogramms soll diese Richtlinien offiziell festgehalten werden und darüber hinaus weitere Aspekte, wie externe Veranstaltungen und Dienstreisen auf den Prüfstand gestellt werden, um so die Maßnahme „Energieeffiziente und ressourcenschonende Geschäftsstelle“ durchzuführen.

7. Soziales: Kultur und Identität

7.1 Schutz und Erhalt von Kulturgütern

Für den großen Themenbereich Kultur ist innerhalb der Kreisverwaltung Siegen-Wittgenstein das Kultur!Büro zuständig. Der TVSW ist im Ausschuss für Kultur, Ehrenamt und Tourismus vertreten und wird so über aktuell laufende Projekte und Veranstaltungen im Kulturbereich informiert.

Über die Homepage informiert der TVSW über (Kultur-)Angebote, denn Siegen-Wittgenstein ist unter anderem die Region alter Bräuche und Tradition und dies soll auch für Gäst:innen erlebbar werden. So gibt es Backfeste und die Traditionen von Bergbau, Hauberg und Kohlegewinnung können inmitten der wunderbaren Waldlandschaft erkundet werden. Vor allem das gemeinsame Backen von Brot hat in Siegen-Wittgenstein Tradition. Um Holz zu sparen, wurden in Siegen-Wittgenstein schon im 16. Jahrhundert Backgemeinschaften gebildet. Um das reiche industriekulturelle Erbe kümmert sich das Netzwerk „WasserEisenLand- Industriekultur in Südwestfalen“ bei dem der TVSW Partner ist.

7.2 Kulturelle Identität

In der Strategie 2019+ wurde festgelegt, dass authentische (Kultur-)Angebote geschaffen werden sollen. Zu den besonders beliebten Kulturangeboten gehören Burgen, Schlösser, Parks und Gärten sowie Museen und die Industriekultur. In der Bewerbung von Ausflugszielen präsentiert der TVSW diese (Kultur-)Angebote gebündelt.

Im Rahmen des Verbesserungsprogramms sollen neue Geschichten über Menschen und Kultur der Region Siegen-Wittgenstein entstehen. Damit soll die kulturelle Identität den Besucher:innen näher gebracht werden.

8. Soziales: Gemeinwohl und Lebensqualität

8.1 Menschenrechte

Die Bundesrepublik Deutschland hat sich zur Einhaltung der Menschenrechte verpflichtet. Dies spiegelt sich sowohl in der Verfassung als auch in Gesetzen wider. In Deutschland sind für die Einhaltung verschiedene Institutionen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene zuständig. Da der TVSW Teil der Kreisverwaltung Siegen-Wittgenstein ist, führt er keine eigenen Maßnahmen durch. Innerhalb des Verbandes sind die Menschenrechte bekannt und werden gewahrt.

8.2 Risikomanagement

Da der TVSW Teil der Kreisverwaltung Siegen-Wittgenstein ist, wird er über die zuständigen Stellen innerhalb der Verwaltung über etwaige Sicherheits- und Gesundheitsrisiken für Besucher:innen informiert. Bei amtlichen Unwetterwarnungen werden z. B. Wanderwege in diesen Bereichen durch die örtlichen Touristiker:innen in den Kommunen in dem System Outdooractive als „geschlossen“ markiert. Bei langanhaltenden Schäden werden die Wanderwege vor Ort auch direkt geschlossen, sodass bereits an den Wanderparkplätzen erkenntlich wird, dass Wege gesperrt sind und/oder Umleitungen eingerichtet worden sind.

8.3 Beschäftigungsqualität und familienfreundliche Arbeitsbedingungen

Bisher ist der TVSW nicht an Initiativen zur Unterstützung von Beschäftigungsqualität und familienfreundlichen Arbeitsbedingungen beteiligt.

Das Amt Beschäftigungsförderung beim Kreis Siegen-Wittgenstein fördert gemeinsam mit anderen Kreisverwaltungen in Südwestfalen das Zertifikat „Familienfreundliches Unternehmen“.²⁶

8.4 Zufriedenheit der Lokalbevölkerung

Bisher gibt es noch keine regelmäßige systematische Erfassung der Erwartungen, Bedenken und Zufriedenheit der lokalen Bevölkerung.

8.5 Ehrenamtliches und bürgerschaftliches Engagement

Die Region Siegen-Wittgenstein lebt vom Ehrenamt. Viele alte Stollen und die Heimatmuseen werden z. B. größtenteils im Ehrenamt erhalten und betrieben. Bisher fand zwischen den Ehrenamtler:innen und dem TVSW nur wenig Austausch statt. Im Rahmen des Verbesserungsprogramms soll der Kontakt zum Ehrenamt gestärkt und ausgebaut werden.

Die Pflege und Instandhaltung der Wanderwege in Siegen-Wittgenstein erfolgt durch sogenannte „Wegepaten“. Die ehrenamtlich tätigen „Wegepaten“ unterstützen den TVSW und seine touristischen Ortstellen dabei, die Qualität der Wege dauerhaft zu erhalten.

²⁶ Weitere Infos sind hier erhältlich: [Zertifizierung "Familienfreundlichen Unternehmen"](#)

8.6 Arbeitsbedingungen beim TVSW

Dadurch, dass alle Mitarbeiter:innen einen Arbeitsvertrag mit der Kreisverwaltung Siegen-Wittgenstein haben, bietet der TVSW seinen Mitarbeiter:innen alle Annehmlichkeiten des Öffentlichen Dienstes: Tarifverträge, Gleitzeit, mobiles Arbeiten, Freizeitausgleich bei Überstunden, Betriebssport, Jahressonderzahlungen, Weihnachtsgeld.

	2022	2023
Anzahl Festangestellte (Volläquivalente)	7	7
Auszubildende	1	1
Anzahl Minijobber	1	1

Die Auszubildende des TVSW hat ihre Ausbildung im Sommer 2023 erfolgreich abgeschlossen und wurde im Anschluss übernommen.

8.7 Mitarbeiter:innen-Zufriedenheit beim TVSW

Es gibt jährliche sogenannte „LOB-Gespräche“, bei denen die Geschäftsführung mit den Mitarbeiter:innen über deren Entwicklung im vergangenen Jahr spricht.

Eine anonyme Mitarbeiter:innen-Befragung wurde im Rahmen des TourCert-Prozesses erstmalig durchgeführt.

	2023
Zufriedenheits-Index Mitarbeiter:innen	74 %
Rücklaufquote der Mitarbeiter:innen-Befragung ²⁷	83 %

8.8 Toleranz und Inklusion

Der TVSW garantiert Chancengleichheit in Bezug auf Ausbildungs-, Weiterbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten unabhängig von Herkunft, Ethnie, Alter, Glaube, sexueller Orientierung und Behinderung.

8.9 Schulung zur Nachhaltigkeit

Es haben alle Mitarbeiter:innen an dem TourCert E-Learning „Fit for Future“ teilgenommen. In Zukunft sollen regelmäßig Schulungen zu spezifischen Nachhaltigkeitsthemen angeboten werden.

Die Nachhaltigkeitsbeauftragte hat zudem die Schulung „Travel for tomorrow“ erfolgreich absolviert.

²⁷ 5 von 6 Mitarbeiter:innen haben an der Befragung teilgenommen. Eine Mitarbeiterin war zum Zeitpunkt der Befragung erst 3 Wochen beim TVSW beschäftigt, weshalb die Befragung für sie keinen Sinn ergeben hat